Z

hdk

## Vorlesungsverzeichnis 20H

Erstellungsdatum: 26.04.2024 19:34

Zürcher Hochschule der Künste Zürcher Fachhochschule

\_

## Workshop STUFF

GROW your own STUFF / Matter of Fact.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 1 (1. Semester) > Pflicht

Nummer und Typ BTH-VBN-L-0001.20H.002 / Moduldurchführung

Modul Modulvorlage MTH\_BTH\_VBN\_1 - (best.)

Veranstalter Departement Darstellende Künste und Film

Leitung Sarah Burger, Kaspar König, Manuel Fabritz

Anzahl Teilnehmende 5 - 8

ECTS 1 Credit

Lehrform WORKSHOP

Zielgruppen L1 VBN (Pflicht)

Lernziele / Kompetenzen Ziel ist es zum einen die Studiereden für den ökologischen Umgang mit Ressourcen im Bereich des Theaters und der Künste allgemein zu sensibilisieren. Zum anderen sollen praktische Versuche und Experimente dazu anregen, ungewöhnliche und neuartige Rohstoffe und Materialien kennenzulernen und zu untersuchen, um sie als ökologisch sinnvolle Alternativen zu herkömmlichen Arbeitsmaterialien und Werkstoffen einzusetzen.

Inhalte

Teil 1: «GROW your own STUFF. Pilzkulturen als Rohstoff.» Im ersten Teil des Workshops arbeiten wir mit lebenden Myzelstrukturen. Ausgehend von dieser experimentellen Erfahrung der Pilzzucht werden die komplexen Verknüpfungs- und Beziehungsgeflechte zwischen Ressource, Materialproduktion, Materialeigenschaft und Materialverbrauch exemplarisch verdeutlicht und reflektiert. Die Produktion eines ökologisch wertvollen Rohstoffes und die Nutzbarmachung seiner spezifischen Materialeigenschaften für die

künstlerische Arbeit sind Kern des Workshops.

Teil 2: «Matter of Fact. Sozio-ökologische Bedeutung des Materialbegriffs in Theorie

und Praxis».

Im zweiten Teil werden kulturgeschichtliche und aktuelle Beispiele aus Kunst, Architektur und Theater vorgestellt, die im Zusammenhang von Nachhaltigkeit, Recycling und Ökologie explizit Materialzusammenhänge thematisieren.

In beiden Teilen wird eine Auswahl von Texten vorgestellt, in denen grundlegende Fragestellungen zu Materialeigenschaften und Materialbedeutungen aufgeworfen

werden.

Leistungsnachweis / Testatanforderung gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine Raum:

Dauer Anzahl Wochen: (HS: Wo: 40/42) / Modus: KW 40; Teil I: 2 Tage - 1.10. und 2.10,

KW 42; Teil II: 2 Tage -22.10 und 23.10.

jeweils ganztägig; 10:30 - 18:00 Uhr

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

## Bemerkung

Im Workshop werden wir uns mit Kunst- und Architekturpositionen auseinandersetzen, die in ihren Arbeiten Materialeigenschaften und Materialgeschichten thematisieren. Im Hinblick auf die gegenwärtig relevanten und dringenden Begriffe Anthropozän, Recycling und Nachhaltigkeit befassen wir uns mit Werken, die durch ihre Verwendung und Thematisierung von Materialien utopische, hypothetische und alternative Perspektiven sowie gegenwärtige Widersprüche, abwegige Schönheiten und traditionelle Techniken schaffen und anwenden.